



+Archiv



Drucken



Schließen



Mettmann Hochdahl Erkrath Wülfrath

## Oratorium in St. Lambertus

Mettmann (RP) Mit seinem „Elias“ schuf Mendelssohn nach dem „Paulus“ sein zweites großes Oratorium. Am 26. August 1846 wurde dieses Werk in Birmingham (England) mit 271 Sängern und einem Orchester von 125 Musikern uraufgeführt. Dieses romantische Meisterwerk wird am Sonntag, den 6. April um 18 Uhr in St. Lambertus unter der Leitung von Regionalkantor Matthias Röttger aufgeführt.

Die Jugend- und Erwachsenenchor von St. Lambertus, Mettmann und St. Johannes Baptist in Leichlingen verschmelzen da zu einem Chor von 120 Sängern. Der Bassist Arndt Schumacher singt die Hauptpartie und verleiht dem Propheten „Elias“ eine Stimme. Schumacher ist erster Preisträger des „Inge-Pittler-Wettbewerbs“ für Gesang und festes Mitglied des WDR-Rundfunkchores Köln.

Da Mendelssohn mit 38 Jahren am 4. November 1847 im Alter von 38 Jahren frühzeitig verstarb, ist dies sein letztes großes Werk. Mendelssohn greift mit seinen beiden Oratorien „Paulus“, 1836 und „Elias“ die Tradition der großen Bach- und Händel-Oratorien auf, schafft aber mit diesen Werken großangelegte romantische Kompositionen. Beim Elias verzichtet Mendelssohn ganz auf die Figur eines Erzählers.

Karten für die Aufführung in Mettmann gibt es ab sofort zum Preis von 18 Euro (Schüler /Studenten: 12 Euro/ Abendkasse: 20 Euro, 14 Euro bei den Buchhandlungen Rüger, Breite Straße, Schlüter, Kö-Galerie, beim Geschäft Bergemann in der Freiheitstraße und in der Ticketzentrale auf dem Markt.

# Oratorium in St. Lambertus

**METTMANN** (RP) Mit seinem „Elias“ schuf Mendelssohn nach dem „Paulus“ sein zweites großes Oratorium. Am 26. August 1846 wurde dieses Werk in Birmingham (England) mit 271 Sängern und einem Orchester von 125 Musikern uraufgeführt. Dieses romantische Meisterwerk wird am Sonntag, den 6. April um 18 Uhr in St. Lambertus unter der Leitung von Regionalkantor Matthias Röttger aufgeführt.

Die Jugend- und Erwachsenenchor von St. Lambertus, Mettmann und St. Johannes Baptist in Leich-

lingen verschmelzen da zu einem Chor von 120 Sängern. Der Bassist Arndt Schumacher singt die Hauptpartie und verleiht dem Propheten „Elias“ eine Stimme. Schumacher ist erster Preisträger des „Inge-Pittler-Wettbewerbs“ für Gesang und festes Mitglied des WDR-Rundfunkchores Köln.

Da Mendelssohn mit 38 Jahren am 4. November 1847 im Alter von 38 Jahren frühzeitig verstarb, ist dies sein letztes großes Werk. Mendelssohn greift mit seinen beiden Oratorien „Paulus“, 1836 und „Elias“

die Tradition der großen Bach- und Händel-Oratorien auf, schafft aber mit diesen Werken großangelegte romantische Kompositionen. Beim Elias verzichtet Mendelssohn ganz auf die Figur eines Erzählers.

Karten für die Aufführung in Mettmann gibt es ab sofort zum Preis von 18 Euro (Schüler /Studenten: 12 Euro/ Abendkasse: 20 Euro, 14 Euro bei den Buchhandlungen Rüger, Breite Straße, Schlüter, Kö-Galerie, beim Geschäft Bergemann in der Freiheitstraße und in der Ticketzentrale auf dem Markt.

**Publikation**  
**Lokalausgabe**  
**Erscheinungstag**  
**Seite**

Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH  
Rheinische Post Mettmann  
Samstag, den 08. März 2014  
34

→ Impressum → Kontakt